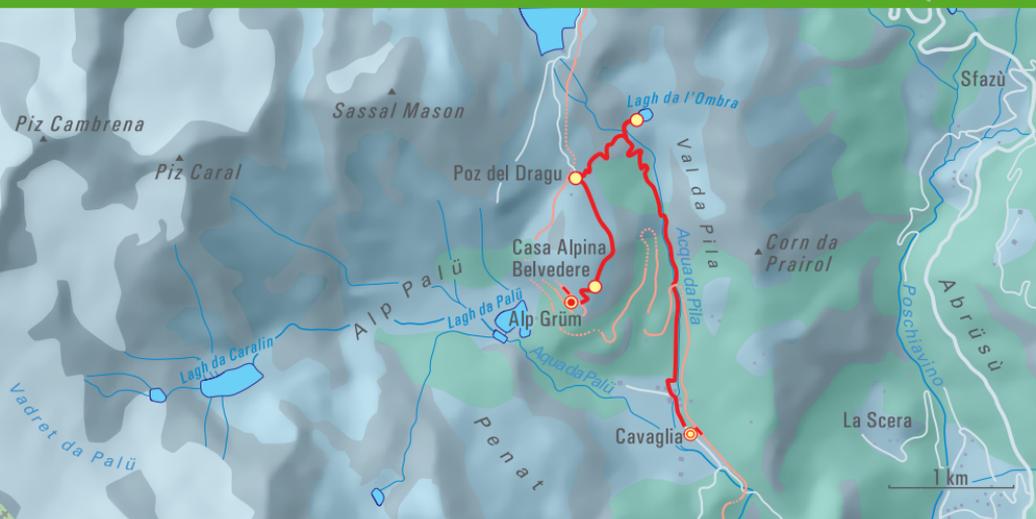


Durch das Val da Pila auf die Alp Grüm

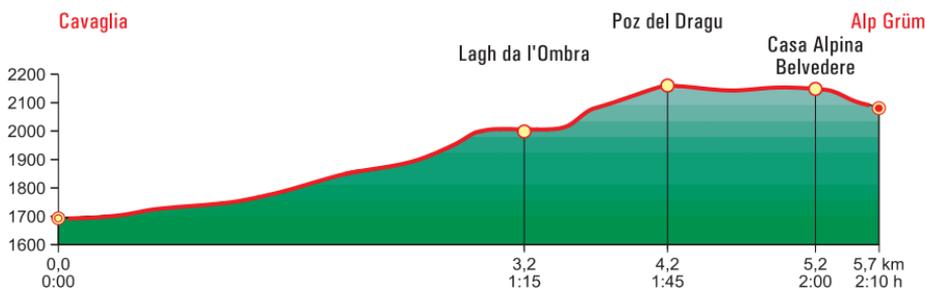


Cavaglia > Alp Grüm

	Cavaglia	0 h 00 min	
	Lagh da l'Ombra	1 h 15 min	1:15
	Poz del Dragu	1 h 45 min	0:30
	Casa Alpina Belvedere	2 h 00 min	0:15
	Alp Grüm	2 h 10 min	0:10

Bergwanderung

	T2	
	mittel	
	2 h 10 min	
	5,7 km	
	500 m	
	100 m	
	Juni - September	
	469T Val Poschiavo	
	für Familien geeignet	



© Schweizer Wanderwege





Zwischen verstecktem Bergsee und Gletscher

Auf dieser Wanderung im Puschlav sieht man zwei besonders schönen Bergseen: den versteckten Lagh da l'Ombra und den herzförmigen Lagh da Palü. Im kleinen Dorf Cavaglia beginnt die Wanderung. Dessen Bahnhof ist aber auch kulinarisches Ziel: Das Restaurant serviert währschafte Gerichte wie Capunet oder Ossobuco. Und ein weiterer Tipp: Wenige Minuten entfernt befindet sich der Gletschergarten, der Giardino dei Ghiacciai. Dort lassen sich metertiefe Löcher bewundern, die vor langer Zeit von Gletscherwasser und Schutt in die Felsen gemahlen worden sind – ein Naturphänomen.

Vom Dorfkern wandert man durch eine schmale Gasse in Richtung Lagh da l'Ombra. Entlang des Bachs Acqua da Pila geht es eine gute Stunde aufwärts – durch das schmale Val da Pila und unter dem imposanten Viadukt der Rhätischen Bahn hindurch. Bei der Abzweigung im Lärchenwald zum Lagh da l'Ombra lohnt sich ein Abstecher: nicht nur wegen der Schönheit des Bergsees, sondern auch aufgrund der Gämsen, die sich in den Felsen tummeln. Deshalb Feldstecher nicht vergessen. Auf dem gleichen Weg geht es

wieder zurück zur Abzweigung und weiter bergaufwärts. Oben beim breiten, ebenen Weg angekommen, hat man den höchsten Punkt erreicht. Hier schlägt man links in Richtung Alp Grüm ein. Bereits nach wenigen Minuten rückt das Hotel Casa Alpina Belvedere in Blickweite. Der Name verspricht nicht zu viel: Die Aussicht von der Terrasse auf den Vadret da Palü, der den darunter liegenden Lagh da Palü speist, ist spektakulär. Das zu einem Wasserfall zerrinnende Eis erinnert an eine Sanduhr. Doch eigentlich möchte man die Zeit hier oben am liebsten vergessen. Wäre da nicht der Zug, der am Bahnhof Alp Grüm für die Rückfahrt bereitsteht.

Nathalie Stöckli, 2023

INFO

Erreichbar sind Cavaglia und die Alp Grüm mit dem Zug via Poschiavo oder St. Moritz.

Stazione Cavaglia Albergo Ristorante, Poschiavo, 081 834 61 55, www.stazionecavaglia.ch
Casa Alpina Belvedere, Alp Grüm, 081 844 03 14, www.belvedere-alpgruem.ch



Der Lagh da l'Ombra ist etwas versteckt – aber der Abstecher lohnt sich. Bilder: Nathalie Stöckli



Das Viadukt der Rhätischen Bahn im Val da Pila.

